

# Handfeste Hilfe durch das „Integrative Turnier“

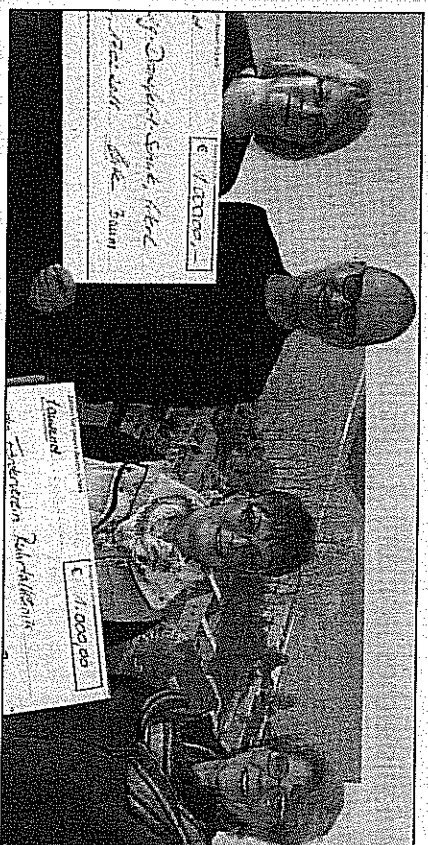
Vertreter des Organisatorenteam aus Echthausen übergaben in der Ruhrtalklinik zweimal 1000 Euro Erlös

WIMBERN • Vor genau einem halben Jahr kickten in Echthausens Waldstadion Fußballfreudige mit viel Spaß beim „Integrativen Jugend- und Fußballwochenende“. Mit einem Juchurier für Erwachsende fing der Spaß freitags an und bis sonntags pöhlten Mannschaften kreisübergreifend aus der gesamten Region für den guten Zweck.

Das Miteinander neben dem Rasen stand jedoch im eigentlichen Mittelpunkt: Menschen mit Handicap integrieren, mit ihnen feiern, spielen und Spaß haben, mit neuem Blickwinkel das Leben mit einer Behinderung sehen. Von der Ruhrtalklinik waren im August 15 Patienten mit zwei Betreuern mitentworf. Jetzt, sechs Monate später, haben

sie einen weiteren Grund zur Freude, denn nach den unbeschwertten Stunden bei der Veranstaltung zählt sich das unermüdete Engagement des Wochenendes auch der vielen ehrenamtlichen Helfer um Imbiss und Cafeteria und der Kuchenbäckerinnen jetzt auch noch in Form von finanzieller Unterstützung aus. Mitorganisatorin Anne Heite und Birgit Baum in Vertretung für den Ideengeber des integrativen Wochenendes, Franz-Josef „Fente“ Baum, überreichten Marianne Dörr vom Förderverein der Ruhrtalklinik 1000 Euro.

Mit Freude nahm die Vorsitzende den symbolischen Scheck entgegen. „Wahr-scheinlich verwenden wir das Geld für den Außenbereich“, so Dörr über ihre Ideen für



Birgit Baum (l.) und Anne Heite (r.) überreichen in der Ruhrtalklinik den Erlös an Marianne Dörr vom Förderverein und an Schulleiter Jörg Schultze von der Hedwig-Dranefeld-Schule Werl. • Foto: Schulte

eine neue Sitzzecke mit hohen Sitzgelegenheiten bzw. die Anbringung eines Sonnensegels. Einen zweiten Scheck mit ebenfalls 1000

von Tablet-PCs in Betracht, denn mit speziellen, lernfördernden Apps können motorisch und kognitiv eingeschränkte Schüler individuell gefördert werden. Ob ein drittes „Integratives Jugend- und Fußballwochenende“ in Echthausen in diesem Jahr von der Abordnung des TUS Echthausen organisiert wird, steht derzeit noch nicht fest, so Anne Heite. • ate